

## Sitzungsvorlage - öffentlich

Gemeinderat am 18.03.2020

### Vorlagen-Nr. 016/2020

Aktenzeichen: 205.01

Sachbearbeiter: Herr Heiden

## Sanierung Helmut-Rau-Schule Vergabe "LOS 7 Zimmer- und Dachdeckerarbeiten"

externer Bericht:  nein  ja

Architekturbüro MattesRiglewskiWahl  
Architekturbüro Kübler  
IBG Ingenieure

### Beschlussantrag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Zimmer- und Dachdeckerarbeiten für die Sanierung der Helmut-Rau-Schule an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Schieber Holzbau aus Mainhardt, zu einem Bruttoangebotspreis von 407.731,62 € zu vergeben.

## Sachverhalt:

Nach der Vergabe der Planungsleitungen im März 2019, wurden für die sämtlichen Maßnahmen 2 Ausschreibungspakete gebildet.

### Das 1. Ausschreibungspaket enthält folgende Gewerke/ Lose:

- LOS 1 Tech. Außenanlagen  
(Vergabe am 23.10.19 an die Fa. Schneider aus Öhringen)
- LOS 2 Abbruch
- LOS 3 Rohbauarbeiten
- LOS 4 Gerüstarbeiten
- LOS 5 Holz-Alufenster und Fassadenelemente
- LOS 6 Metallbau Fassade Außentüren, Metall BS-Innentüren
- LOS 7 Zimmer- und Dachdeckerarbeiten
- LOS 8 Flachdacharbeiten
- LOS 9 Aufzug
- LOS 10 Klempnerarbeiten
- LOS 11 Schutzmaßnahmen
- LOS 12 Heizungstechnik
- LOS 13 Lüftungstechnik
- LOS 14 Sanitärtechnik
- LOS 15 Elektro

Die LOSE „16 Trockenbau Decken (BS und Akustik) / Wände“ und „17 Schlosser“ werden in der GR-Sitzung nicht mit inhaltlich und rechnerisch geprüften Ergebnissen vorliegen, da die Submission erst am 03.03.2020 stattfand. Der Beschluss zur Vergabe erfolgt in der April Sitzung. Die jetzt vorliegenden Angebote sind somit nicht verbindlich, da die Prüfung durch die Planer und die Verwaltung, als auch ein Aufklärungsgespräch erst durchgeführt werden müssen. Um aber eine Tendenz zu bekommen, wurden Sie dieser Sitzungsvorlage vorab aufgelistet.

- LOS 16 Trockenbau Decken (BS und Akustik) / Wände mit einer Bruttoangebotssumme von 577.709,73 €
- LOS 17 Metallbau Schlosser mit einer Bruttoangebotssumme von 643.175,26 €

Das „**LOS 7 Zimmer- und Dachdeckerarbeiten**“ umfasst sämtliche Arbeiten an den gesamten Dachflächen, wie z. B. bei notwendiger statischer Ertüchtigung, Rückbau des bestehenden Daches, Energetische Sanierung der Dachflächen und Eindeckung.

Zum Submissionstermin am 31.01.2020 lagen der Gemeinde 3 Angebote vor, davon waren 2 „wertbar“. Alle Angebote wurden fachlich und formal geprüft. Fehlende oder noch ausstehende Unterlagen wurden nachgefordert und innerhalb der entsprechenden Frist nachgereicht.

Die fachliche Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Architekturbüro Kübler. Die formale Prüfung der Angebote führte, im Namen der Gemeinde Mainhardt, der Vergabeanwalt Herr Schneider durch.

Anschließend wurden durch die Gemeindeverwaltung und dass mit der Bauleitung beauftragten Architekturbüro Kübler, Aufklärungsgespräche mit denen in Frage kommenden Firmen bzgl. der Leistungsbeschreibung und der Auskömmlichkeit durchgeführt. Alle Vorgänge und Ergebnisse wurden entsprechend dokumentiert und der elektronischen Akte angehängt.

Beim wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Schieber Holzbau aus Mainhardt, wurden entsprechend den Angaben der Qualifizierung, die Referenzangaben überprüft. Das Ergebnis der Auskünfte bestätigte, eine durchweg sehr zufriedene Leistung der Firma bzgl. Termine, Personal, Nachträge, Abrechnung und Qualität.

Die Firma Schieber Holzbau ist dem Auftraggeber bekannt und hat bei anderen Bauvorhaben sehr zufriedenstellende Leistungen erbracht.

Die Anbieterübersicht sieht wie folgt aus:

1. Bieter Schieber Holzbau	407.731,62 €
2. Bieter	491.534,68 €

**Die Verwaltung empfiehlt, die Vergabe der Leistung von „LOS 7 Zimmer- und Dachdeckerarbeiten“ an die Firma Schieber Holzbau, zum Bruttoangebotspreis von 407.731,62 € zu vergeben.**

### Finanzielle Auswirkungen:

Für die Sanierung wurden im Haushalt 2020 unter Seite 299 entsprechend Mittel bereitgestellt. Der Ansatz für das Kalenderjahr beläuft sich auf 6.000.000 €

Das „LOS 7 Zimmer- und Dachdeckerarbeiten“ ist in der Kostenberechnung mit 491.292,45 € eingeplant und gedeckt.